



# Die Rolle des Autoverkehrs in der Mobilitätsplanung in Stuttgart

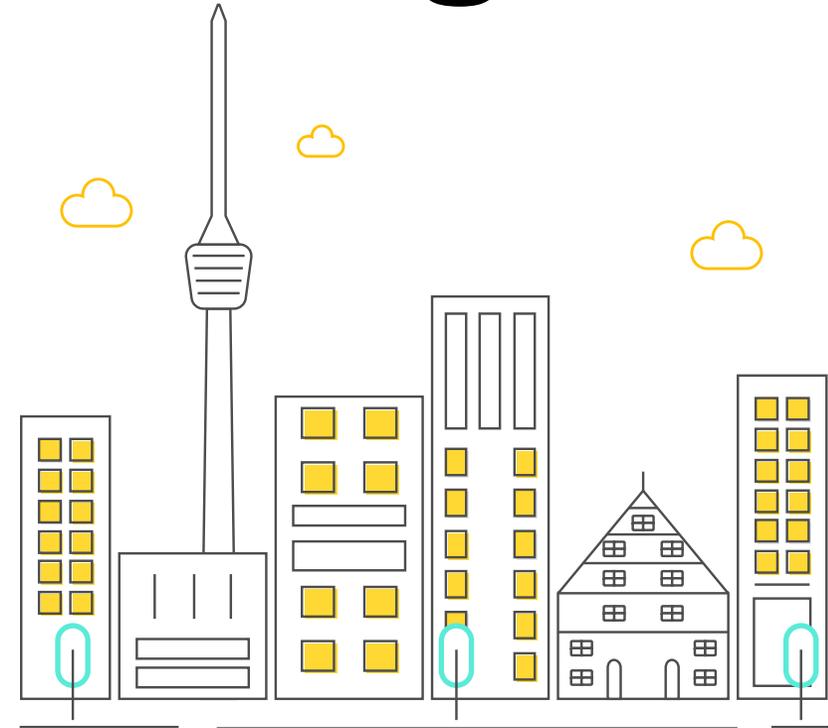
Michael Hagel

Landeshauptstadt Stuttgart

Grundsatzreferat Klimaschutz, Mobilität und Wohnen

Abteilung Mobilität

15.05.2025





# Agenda

- 01 | Stuttgart: Daten & Fakten**
- 02 | Strategie: Klima-Mobilitäts-Plan**
- 03 | Maßnahmen**
- 04 | Zukunft Stadt**
- 05 | Zukunft Auto**



# 01 | Daten & Fakten

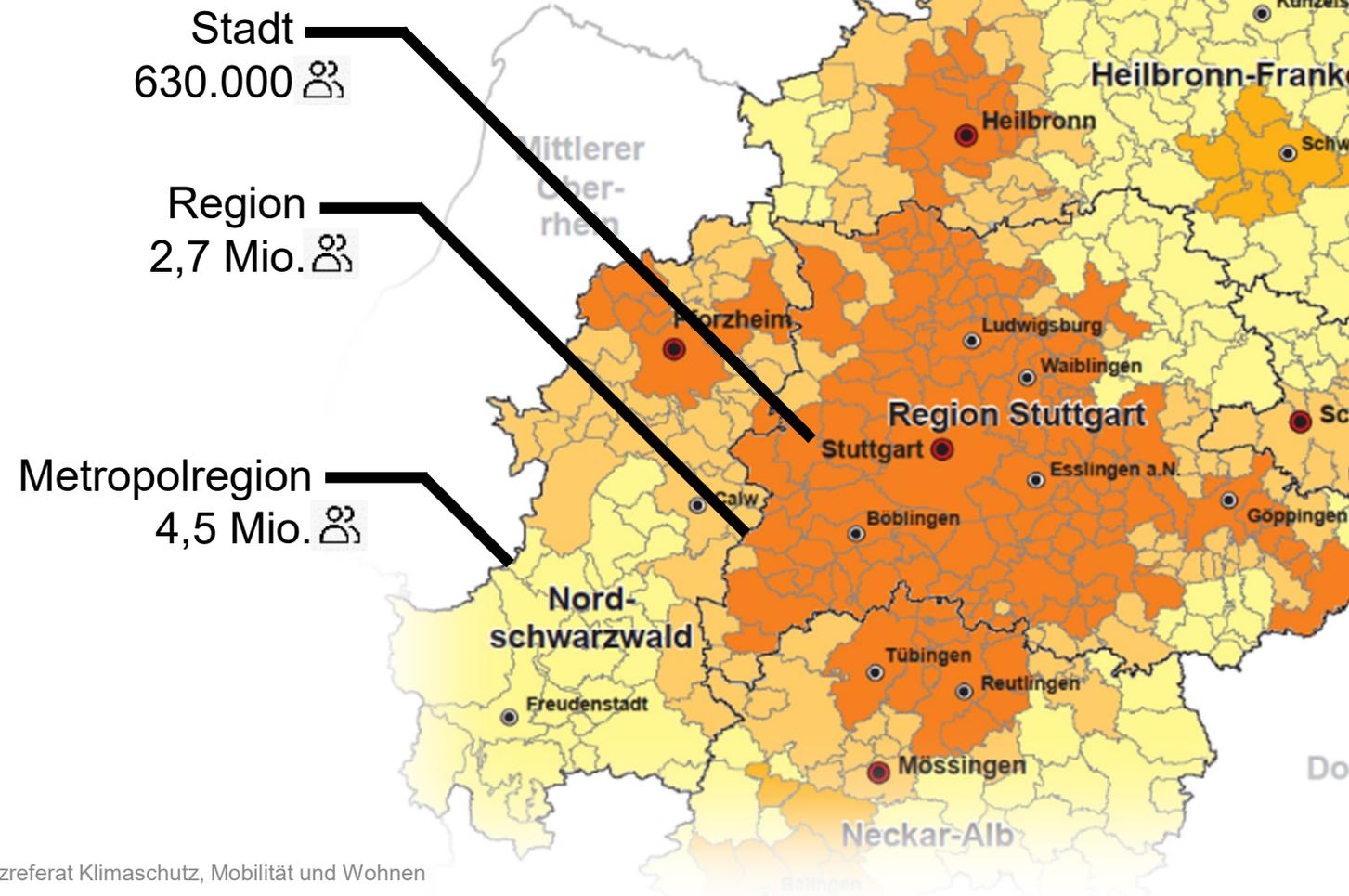
IST-Situation

Modal-Split

# Stuttgart in Zahlen

## Die Landeshauptstadt Stuttgart:

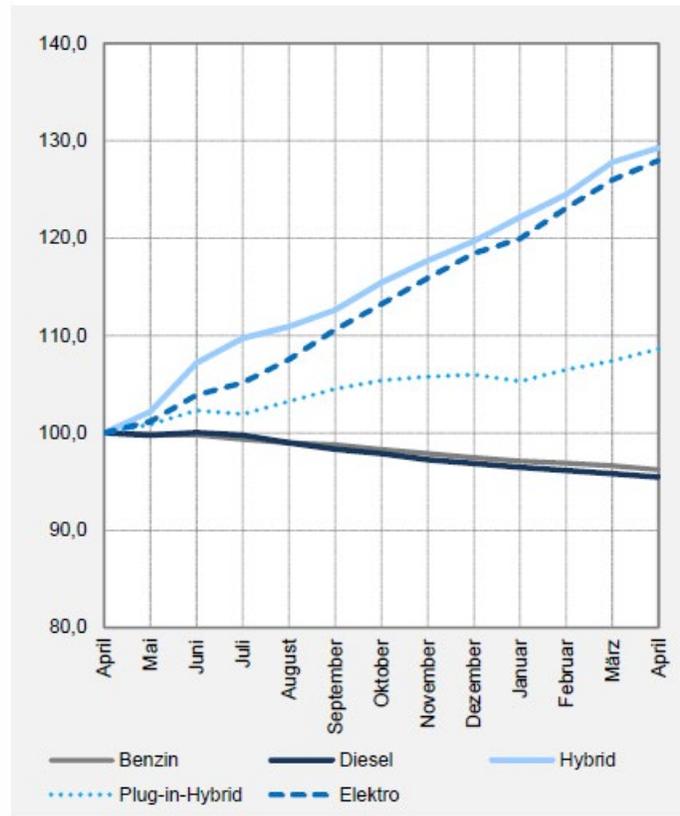
- 500.000 Arbeitsplätze
- 40 % der Fläche unter Landschafts- und Naturschutz
- 340 m Höhendifferenz
- „Kessellage“ => Knappe Flächen
- 4 Mio. Übernachtungen in 2023 (Freizeit-Mobilität wächst stark)



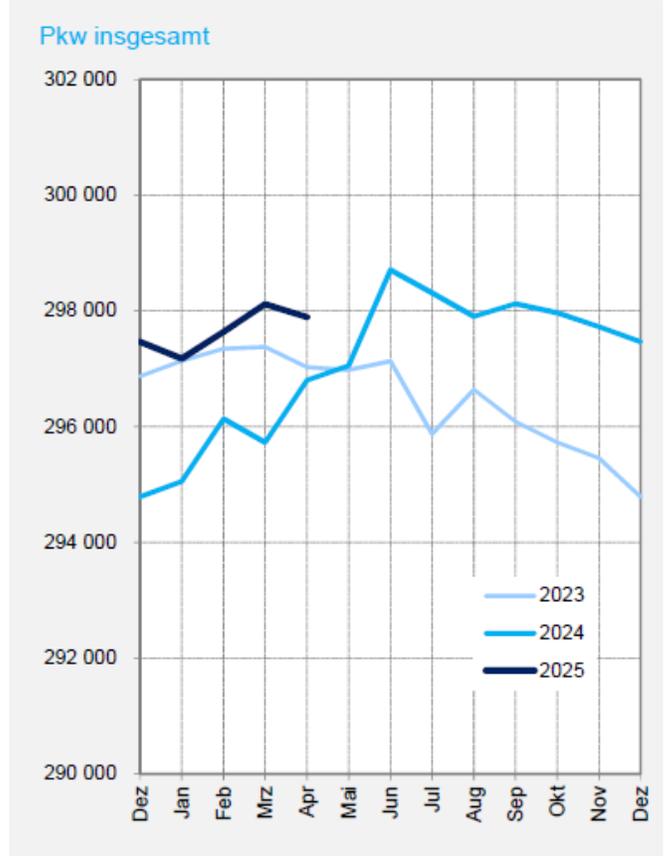
# Mobilität in Zahlen

- ca. 300.000 PKW
- Steigender Anteil elektrischer Fahrzeuge
- im Bestand: 5,5 % PHEV, 6,4 % BEV
- Bei Neuzulassungen: rd. 40 % PHEV + BEV
- ca. 1.400 km Straßen
- 800.000 Fahrzeuge/Tag an der Gemarkungsgrenze

Entwicklung ausgewählter Pkw-Antriebsarten in den letzten 12 Monaten (30.04.2024 = 100)

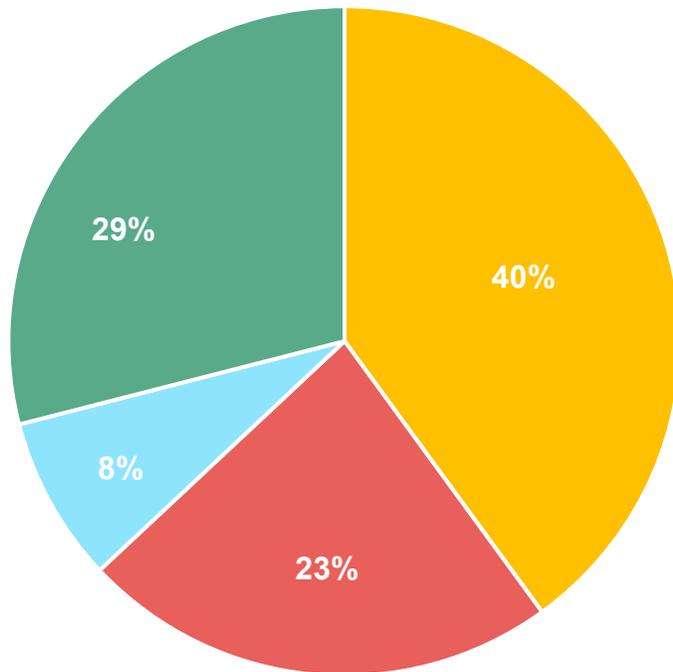


Pkw in Stuttgart Bestandsentwicklung 2023 bis 2025





# Modalsplit



■ Auto ■ ÖPNV ■ Fahrrad ■ Fußgänger

- rund 1 Million **ÖPNV-Fahrten**/Tag
- 515.000 Abonnenten (VVS)
- 200 km **Radwege**
- 5,5 Mio. **Radfahrer** an 15 Zählstellen (Juli 2023 – Juli 2024)
- Im Talkessel jeder dritte tägliche Weg **zu Fuß**
- 184.000 registrierte “Sharing-Kunden”
- 40 % MIV (31 %) + Mitfahrende (9 %)
- Nach Kilometern: 58 % MIV + Mitfahrende
- **Aktuelle Auswertung “Mobilität in Deutschland” läuft**

Datengrundlage: Mobilität in Deutschland (MiD) 2017, infas – bezogen auf Fahrten (= Verkehrsaufkommen)  
Bildquelle: eigene Darstellung

# 02 | KMP

## Klima-Mobilitäts-Plan

### Ziele & Maßnahmen





# Ziel: Klimaneutralität 2035

Strom	Wärme	Verkehr	Abfallwirtschaft	Zusatzmaßnahmen <sup>1</sup>
<p>1 <b>Stromsparmaßnahmen</b></p> <p>2 Ausbau von <b>Solar PV</b> und weiteren erneuerbaren Energien innerhalb Stuttgarts</p> <p>3 Kohle- und Erdgasausstieg, <b>Umstellung Wasserstoff</b> in den lokalen GuD-Kraftwerken</p> <p>4 Ausbau <b>Ökostrom-Erzeugung außerhalb des Stadtgebiets</b></p>	<p>5 <b>Sanierung</b> von Bestandsgebäuden, insb. mit geringem Energiestandard</p> <p>6 <b>Steigerung Effizienz</b> der Wärmeerzeugung</p> <p>7 Ausbau des <b>Fernwärmenetzes</b> und Aufbau neuer, klimaneutraler Wärmenetze</p> <p>8 <b>Dekarbonisierung</b> der Wärme durch erneuerbare Energien (Heizung, Industrie)</p>	<p>9 <b>Reduktion</b> des Verkehrsaufkommens</p> <p>10 <b>Verlagerung</b> des Verkehrs auf den Umweltverbund (ÖPNV, Rad- und Fußverkehr)</p> <p>11 <b>Elektrifizierung/ Dekarbonisierung</b> des verbleibenden Auto- und Wirtschafts- und Busverkehrs</p>	<p>12 <b>Optimiertes Abfallmanagement</b></p> <p>13 <b>Treibhausgasarme Praktiken</b></p>	<p>14 <b>Abscheidung und Speicherung von CO<sub>2</sub></b> aus der Müllverbrennung</p> <p>15 <b>Sensibilisierung für klimafreundliche Ernährung, Konsum und Reiseverhalten</b></p> <p>16 <b>Reduktion Emissionen bei Bauprojekten und Beschaffung</b></p> <p>17 <b>Förderung von technischer Innovation</b> zur Entwicklung und Förderung nachhaltiger Produkte</p>

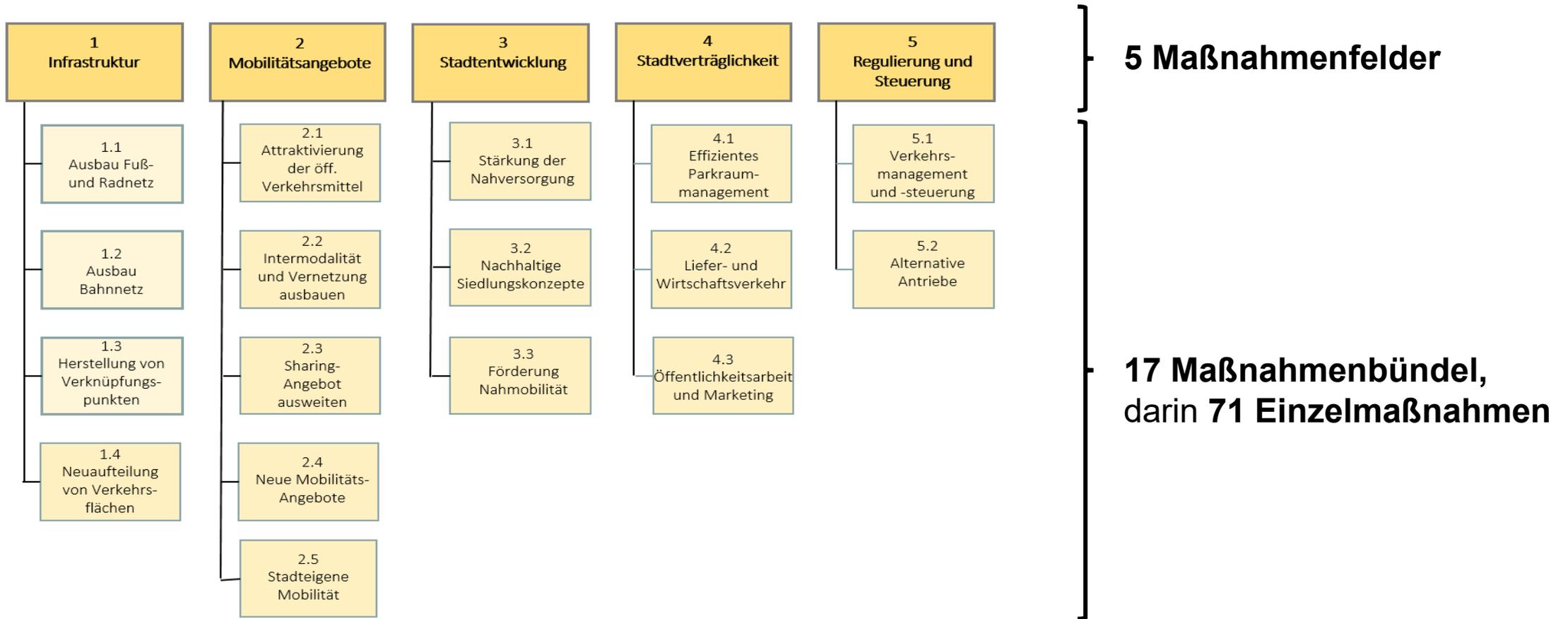
**14%**  
der gesamten THG- Emissionen

Klima  
mobilitäts  
plan

Bildquelle: LHS

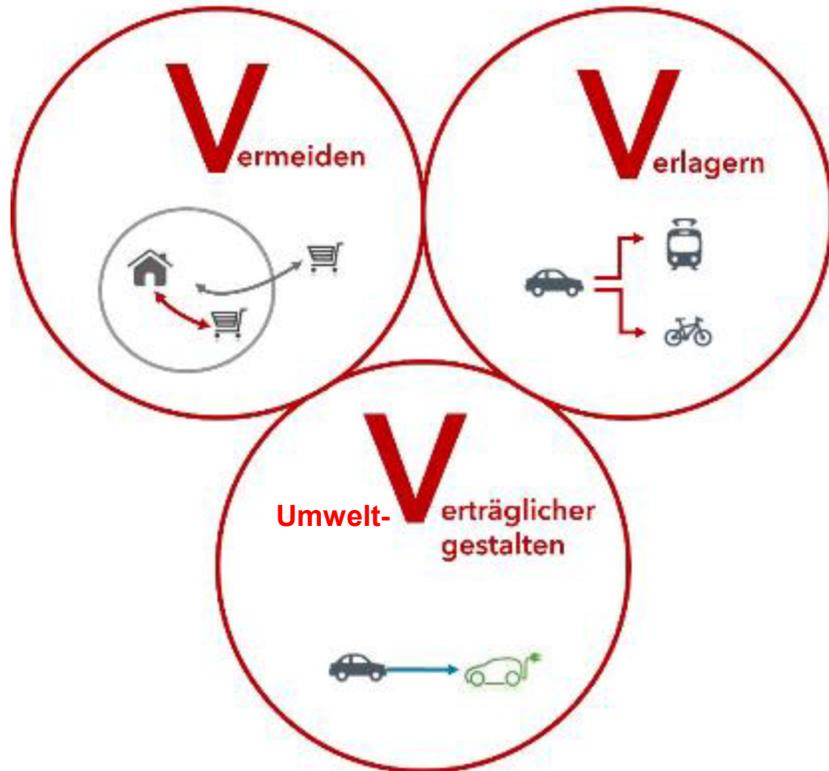


# Maßnahmen





# Erwartete Ergebnisse



- **Vermeidung:**  
Abnahme Fahrleistung Kfz-Verkehr 2019 – 2030 um 14,8 Prozent
- **Verlagerung im Model Split:**  
Verkehrsleistung (=nach Kilometern) Gemarkung Stuttgart

	Fuß	Rad	MIV	ÖPNV
2019	1%	4%	51%	44%
2030	1%	7%	35%	57%

- **Umweltverträgliche Abwicklung:**  
BEV Anteil 23% im Jahr 2030 (April 2025: 6,4 %)
- **CO2-Reduktion 2010 – 2030:** Abnahme um 45,7 Prozent
- **....und dann noch der Endspurt bis 2035!**



# 03 | Maßnahmen

Einzelne Themenfelder im Fokus

# Sharing-Angebot



**Deer**  
20 Autos in Stuttgart  
1.000 in der Region  
(100 % elektrisch)



**MILES**  
100 PKW und  
Transporter  
(teilw. elektrisch)



**Stella**  
240 e-Roller  
29.000 Kunden  
(100 % elektrisch)



**Stadtmobil**  
650 Autos  
16.000 Kunden  
(teilw. elektrisch)



**SSB Flex**  
30 Fahrzeuge  
(überw. elektrisch)



**Car2Go**  
-> Share Now  
-> Free2Move  
300 Fahrzeuge  
(teilw. Elektrisch)



**Flinkster**  
50 Autos  
7.000 Kunden



**RegioRad Stuttgart**  
1.000 Räder  
700 Pedelecs  
35 Lastenräder



**VOI, Tier, Circ und Bolt**  
3.200 Fahrzeuge  
(100 % elektrisch)

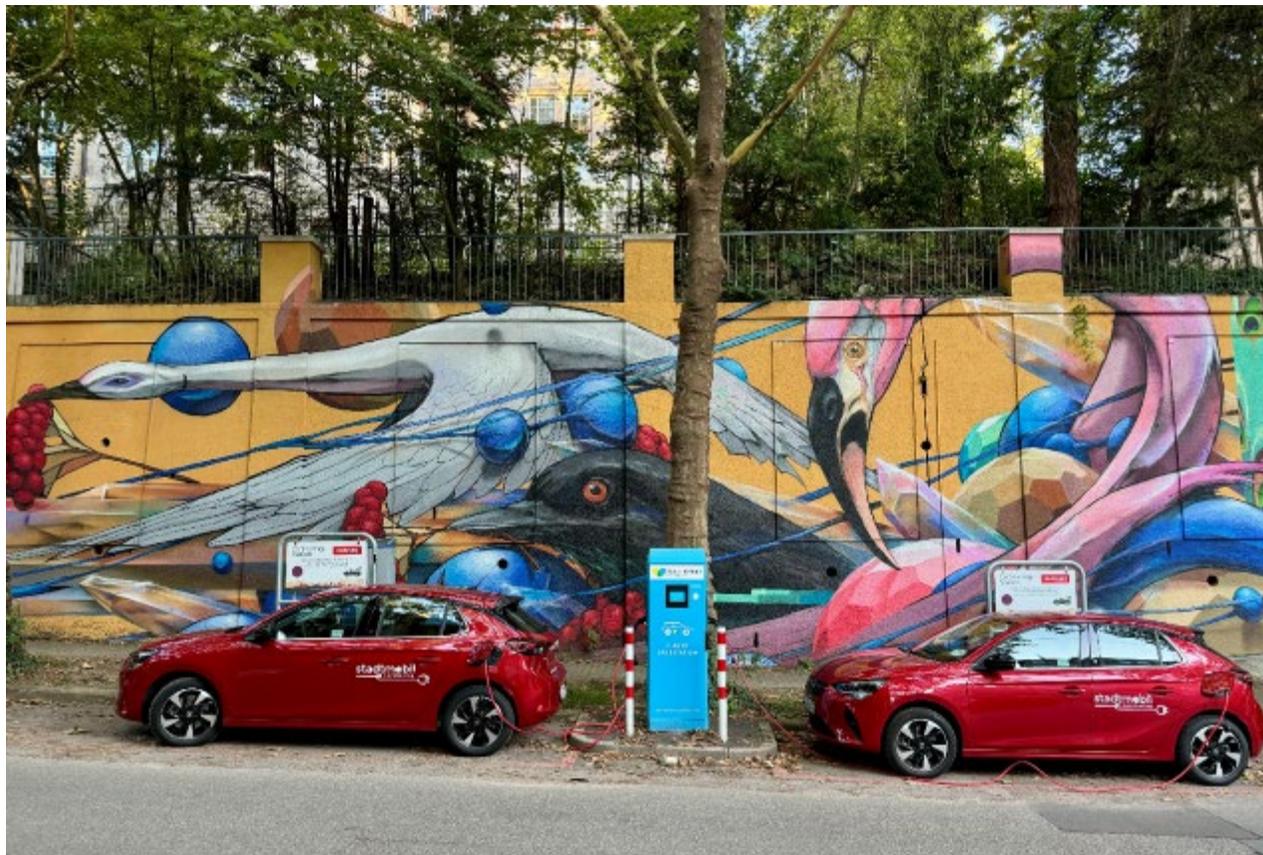
# E-Mobilität

## Vielfältige Maßnahmen:

- 3.470 öffentlich zugängliche Ladepunkte (01.01.2025), davon > 1.000 im Straßenraum
- Unterstützung beim Aufbau von Schnelllade-Hubs im halböffentlichen Raum
- Aufbau von Ladeinfrastruktur an städtischen Gebäuden und Umstellung Fuhrpark
- Förderprogramme für vorgelagerte Ladeinfrastruktur, E-Taxis und E-Lastenräder für Familien
- Studie für Elektrifizierung des Wirtschaftsverkehrs (ELWIS)

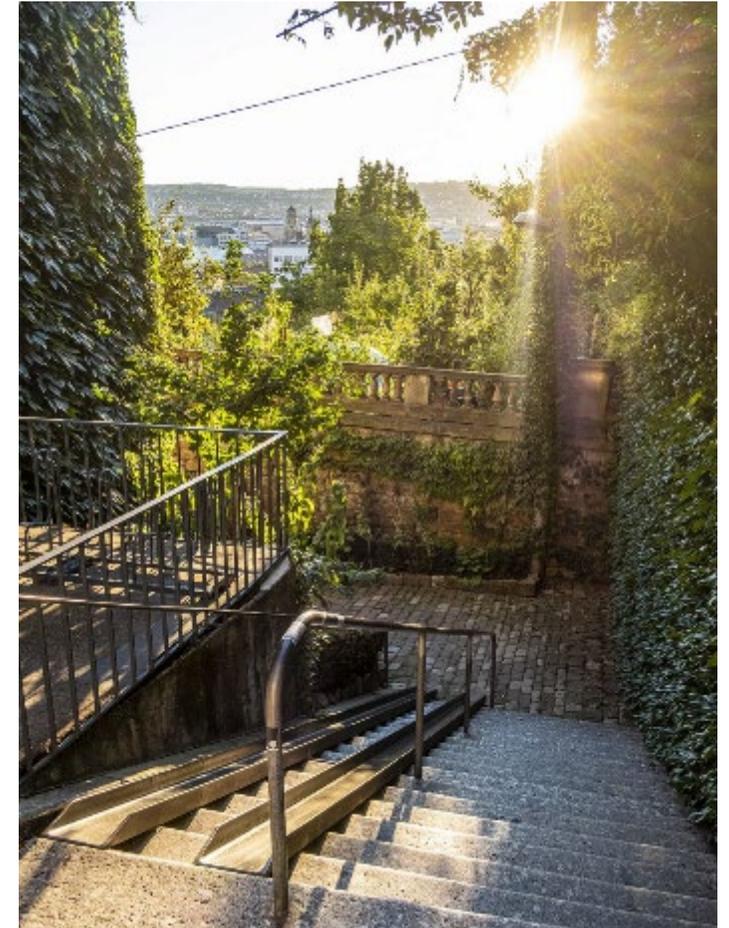


# Und in Kombination: Sharing und E-Mobilität



# Fußverkehr

- Fußverkehrskonzept seit 2017 in Kraft
- Investitionsprogramm Fußverkehr (10 Jahre je 1 Mio. Euro/Jahr)
- Wird laufend weiterentwickelt und auf weitere Stadtbezirke ausgedehnt
- Netz aus Hauptfußwegen und Flaniererrouten
- Standards und Finanzierung bei der Planung von Fußverkehrsinfrastruktur sind gestiegen



400 „Stäffele“ verbinden den Kessel mit der Halbhöhe

# ÖPNV

- ÖPNV muss verlässlich, bezahlbar und nachhaltig sein
- Herausforderung letzte Meile:
  - Schließung von räumlichen und zeitlichen Angebotslücken
- Der klassische ÖPNV wird durch **innovative Mobilitätskonzepte** wie **On-Demand-**, **Ridesharing-** und **Ridepooling** Dienste ergänzt
- SSB-Flex ergänzt das bestehende ÖPNV-Angebot
- **Hier gibt es die größten Überschneidungen zum PKW-Verkehr**
  
- Große Herausforderung ist die Finanzierung des ÖPNV, u.a. weil durch Deutschlandticket und Landesjugendticket der Großteil nicht mehr in kommunaler Hand ist.
- im Koalitionsvertrag bis 2029 gesichert





# Innovative Mobilität

- Integrierte Verkehrsleitzentrale
- Verkehrsflussoptimierung
- Car2X-Kommunikation (mit Porsche)
- Road Safety Projection (mit Mercedes-Benz)
- Intelligentes Lademanagement (mit Mahle)
- Autonomes Fahren (mit Universität Stuttgart & P3 Mobility)
- 5G-Drohnen (mit Fraunhofer IAO)
- Entzerrung von Pendlerströmen an Bildungseinrichtungen (mit HFT)





# 04 | Zukunft Stadt

Herausforderungen im öffentlichen Raum



# Das große Ziel: Lebenswerte (Innen-) Stadt



Das Zielkonzept mit Fußgängerzonen, Mischverkehrsflächen und Zufahrtsschleifen

Straßen, die nicht in eine Fußgängerzone transformiert werden können, werden fußgängerfreundlich mit max. Tempo 20 als Mischverkehrsfläche umgesetzt.

Über Zufahrtsschleifen können bestehende Parkgebäude nach wie vor mit dem Auto erreicht werden.

Wichtige Radrouten führen durch den Planungsbereich des Zielkonzepts.

Bildquellen: LHS, AfSW

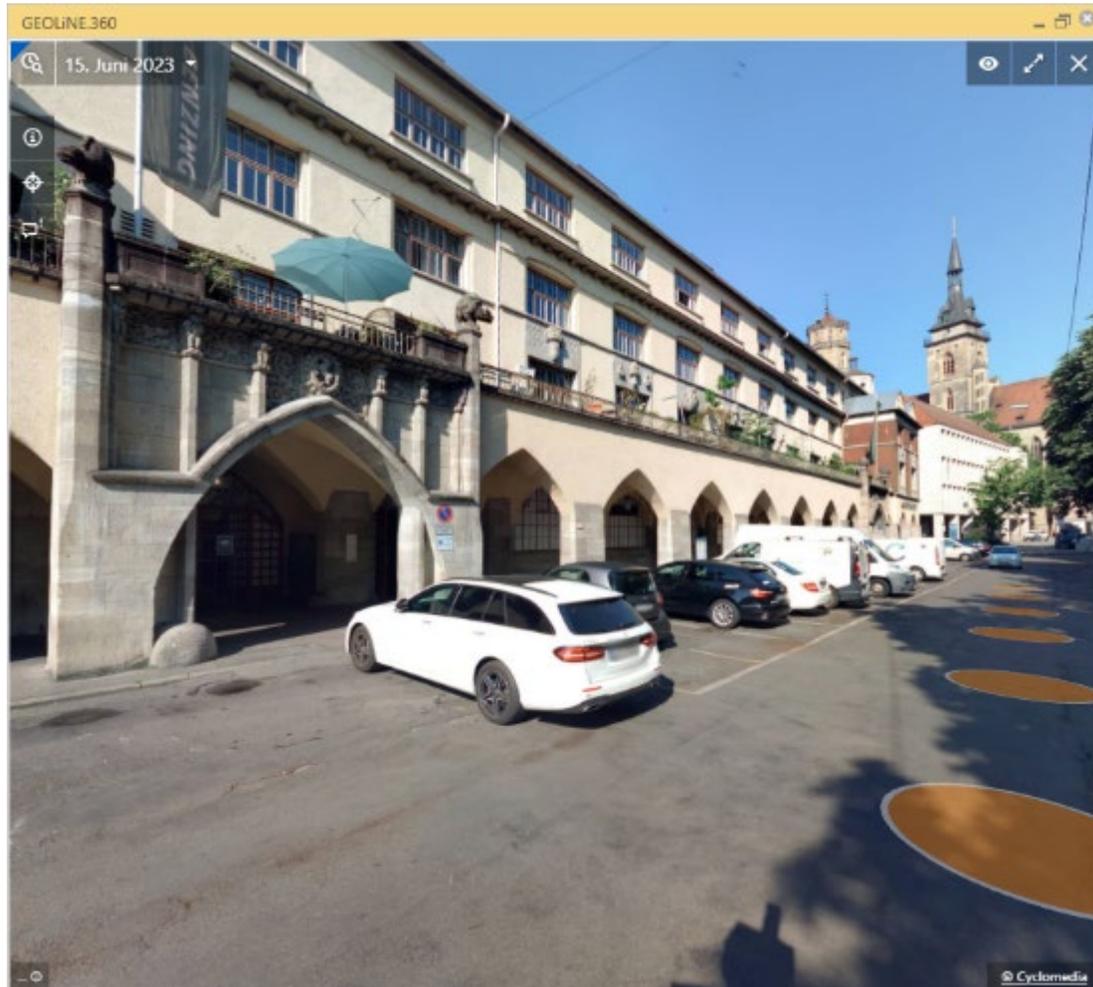
# Dorotheenstraße, Vorkriegszeit

STUTTGART



# Dorotheenstraße, heute

STUTTGART



# Dorotheenstraße, Umgestaltung





# Kleine Maßnahmen: Stuttgarter Rechtecke

- Verlagerung von Infrastruktur fürs Auto auf Flächen des Autos
- Gehweg wird barrierefreier
- Bündelung von Angeboten
- Kleine Mobilitätsstationen



# Kleine Maßnahmen: Stuttgarter Ecken

- Kurven werden in dicht besiedelten Gebieten oft verbotswidrig zugeparkt
- Ecken werden baulich durch Poller blockiert
- Aufwertung durch Abstellflächen für Scooter, Räder etc.
- Erhöht die Sicherheit für Fußgänger, insbesondere Schulkinder





# 05 | Zukunft Auto

Wie fügt sich das Auto in die Stadt ein?

# Die Rolle des Autos - Thesen

Bildquelle: LHS, Projekt  
Rosenstein

- „Das Auto wird Teil eines integrierten Mobilitätssystems“: mehr Sharing, weniger Besitz
- Flächen werden neu verteilt, zu Lasten der individuellen Mobilität
- ÖPNV, Fuß- und Radverkehr werden PKWs nicht ersetzen, auch nicht im urbanen Raum
- Elektrifizierung ist Teil des Umbauprozesses, aber nicht die einzige große Änderung





# Kontakt

**STUTTGART** 

Landeshauptstadt Stuttgart  
**Grundsatzreferat Klimaschutz, Mobilität  
und Wohnen (S/OB)**  
Abteilung Mobilität  
Leiter Abteilung Mobilität (ab 01.06.2025)

Marktplatz 1  
70173 Stuttgart  
Telefon 0711 216-60702

E-Mail [Michael.Hagel@stuttgart.de](mailto:Michael.Hagel@stuttgart.de)

**Michael Hagel**